Inhalt

WILHELM KÜHLMANN/FRIEDRICH VOLLHARDT
Einleitung 1

I. Phasen der Böhme-Rezeption im 17. Jahrhundert

SIBYLLE RUSTERHOLZ
Jacob Böhme im Licht seiner Gegner und Anhänger.
Die zentralen Argumente der Streitschriften von ihren Anfängen
zu Lebzeiten Böhmes bis zum Ende des 17. Jahrhunderts 7

BO ANDERSSON
Jacob Böhmes polemischer Konflikt mit Gregorius Richter 33

LEIGH T. I. PENMAN
Böhme's Student and Mentor:
the Liegnitz Physician Balthasar Walther (c.1558–c.1630) 47

JOST EICKMEYER
Ein Politiker als Böhmist.
Johann Angelius Werdenhagen (1581–1652) und seine
Psychologia Vera J[acobi] *B*[öhmii] *T*[eutonici] (1632) 67

JAN MOHR
Konvergenzen in der ›poetischen‹ Böhme-Rezeption
Abraham von Franckenbergs und Daniel Czepkos 93

ROSMARIE ZELLER
Böhme-Rezeption am Hof von
Christian August von Pfalz-Sulzbach 125

HARALD HAFERLAND
Heilsbedeutung und spekulative Alchemie.
Böhme-Rezeption bei Quirinus Kuhlmann 143

digitalisiert durch:
IDS Basel Bern

JOACHIM TELLE
Jakob Böhme unter deutschen Alchemikern der frühen Neuzeit 165

THEODOR HARMSEN
The Reception of Jacob Böhme and Böhmist Theosophy in the *Geheime Figuren der Rosenkreuzer* 183

RALPH HÄFNER
Die Evidenz der mystischen Schau. Pierre Poirets Aufnahme Jacob Böhmes im Kontext der *Querelle du pur amour* 207

BURKHARD DOHM
Böhme-Rezeption in England und deren Rückwirkung auf den frühen deutschen Pietismus. Jane Lead und das Ehepaar Petersen 219

LUCINDA MARTIN
Jakob Böhmes »göttliche Sophia« und Emanzipationsansätze bei pietistischen Autorinnen 241

KASPAR BÜTIKOFER
Die Rezeption Böhmes durch den Zürcher Pietisten Johann Heinrich Locher. Eine mikrohistorische Untersuchung über die Bedeutung Böhmes 259

JOHANN ANSELM STEIGER
Jacob Böhmes Rettung. Friedrich Brecklings *Anticalovius* (1688) als Apologie des mystischen Spiritualismus 283

MARTIN MULSOW
Abraham Hinckelmann und die Genealogie von Böhmes »Grund=Irrtum« 295

ERIC ACHERMANN
Fromme Irrlehren. Zur Böhme-Rezeption bei More, Newton und Leibniz 313

FRIEDRICH VOLLHARDT
»Pythagorische Lehrsätze«. Schwärmerkritik und Konsensdenken bei Daniel Colberg, Heinrich Wilhelm Clemm und Friedrich Christoph Oetinger 363

II. Die Wirkungsgeschichte Böhmes bis an das Ende des 18. Jahrhunderts

KRISTINE HANNAK
Streitbare Irenik.
Religiöse Toleranz, poetische Kritik und die Reflexion religiöser Diversität bei Jakob Böhme und Johann Conrad Dippel (1673–1734) 387

HANSPETER MARTI
Das Bild Jakob Böhmes im Unterricht Hoher Schulen deutschsprachiger Länder (1670–1740) 411

CECILIA MURATORI
»Tanta verborum confusione«. Die Rezeption von Franckenbergs Bericht durch Arnold und Mosheim 435

GÜNTHER BONHEIM
Die »große Reinigung« vom »gemeinen Geiste«.
Zu den Umständen der Entstehung der dritten Böhme-Gesamtausgabe 1730/31 und zu ihrem philologischen Ertrag 451

DIRK WERLE
Jacob Böhme in der *Historia literaria* – mit einem Blick auf Jacob Bruckers kritische Philosophiegeschichte 463

HANNS-PETER NEUMANN
Die Rezeption des englischen Böhmismus im Leibniz-Wolffianismus (Canz, Ploucquet, Schelling sen.) 479

FRIEDEMANN STENGEL
Theosophie in der Aufklärung. Friedrich Christoph Oetinger 513

ALBERT MEIER
Jacob Böhme und Karl Philipp Moritz 549

MARTIN SCHMEISSER
Gegenaufklärung und Böhme-Rezeption in Frankreich: Louis Claude de Saint-Martin 561

Abendvortrag

WILHELM KÜHLMANN
Vernunftdiktatur und Sprachdiktatur.
Jakob Böhme bei Gottsched und Adelung 579

Register 605

Autorinnen und Autoren 617